



Einsatzabteilung, Samstag, 10. Februar 2018

Neuer Kommandowagen in Dienst gestellt

(de/am) Bürgermeister Jörg Muth und Erster Stadtrat Timo Greuel konnten in der vergangenen Woche einen neuen Kommandowagen an die Feuerwehr übergeben. Ganz neu ist "der Neue" jedoch nicht, wurde er doch zuvor schon mehrere Jahre als Streifenwagen der Stadtpolizei genutzt.



Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung zwischen dem Magistrat der Stadt Langenselbold und den Führungskräften der Feuerwehr fand die Übergabe eines neuen Kommandowagen an die Feuerwehr statt. Bürgermeister Jörg Muth und Erster Stadtrat Timo Greuel übergaben symbolisch die Fahrzeugschlüssel an Stadtbrandinspektor Markus Mohn.

Der "neue" Opel löst den 20 Jahre alten Vorgänger vom Typ Mercedes-Benz ab. Neu steht hier in den Führungsziffern, denn das Fahrzeug lief zuvor schon einige Jahre als Leasingfahrzeug im Dienste der Stadt und wurde von der Stadtpolizei genutzt. Die zuvor angebrachte blaue Klebefolie des Polizeidesigns wurde durch eine neue rote im Feuerwehrlook ersetzt. Hierbei wurde auf eine retroreflektierende Heckwarnbeklebung Wert gelegt, die das Einsatzfahrzeug bei Dunkelheit auch aus großer Entfernung gut sichtbar macht und so einen zusätzlichen Schutz für die Einsatzkräfte bietet.

Neben der optischen Anpassung wurde die Funktechnik der Feuerwehr in das Fahrzeug eingebaut und diverse Feuerwehrausrüstung für den Einsatzleiter im Fahrzeug verladen. Der Kommandowagen wird überwiegend als Dienstfahrzeug vom „Einsatzleiter vom Dienst“ genutzt. Seit 2012 versieht im täglichen Wechsel einer der acht benannten ehrenamtlichen Einsatzleiter der Feuerwehr Langenselbold seinen Bereitschaftsdienst von Zuhause aus und steht als ständiger Ansprechpartner zur Verfügung. Das hat auch zur Folge, dass der neue Kommandowagen sicherlich in Zukunft häufiger im Stadtgebiet präsent sein wird.

Weiterhin wird das Fahrzeug bei Bedarf von den Einsatzkräften genutzt, um zu Lehrgängen und Seminaren an anderen Standorten im Main-Kinzig-Kreis zu gelangen.